

Inhalt

■ AKTUELL	4
■ HEBAMMENARBEIT IN EUROPA	
Geburtshilfe in Tschechien auf dem Weg	6
<i>Eva Labusova über die Entwicklungen nach dem Fall des totalitären Regimes</i>	
Als Hebamme zwischen Chiemsee und Mondsee ...	9
<i>Jutta Schmolke pendelt zwischen München und Salzburg</i>	
Die Kompetenzen der Hebamme in Italien	12
<i>Irene Schlechtleitner kennt Geburtshilfe in Italien</i>	
Vielfalt in Großbritannien	14
<i>Dr. Birgit Reime gibt Tipps zu Arbeit und Studium</i>	
Geburt in Hebammenhand	15
<i>Andrea Ruffieux beschreibt die in der Schweiz weit reichenden Kompetenzen</i>	
Schwerpunkt der Ausbildung: Risikoselektion	16
<i>Inger Aalhuizen im Gespräch über Arbeitsmöglichkeiten in den Niederlanden</i>	
Hausgeburtshilfe als Normalität erleben	18
<i>Annette Malk arbeitet als Deutsche in den Niederlanden</i>	
■ SCHWANGERSCHAFT	
Eisen und Zink im Verdrängungswettbewerb	19
<i>Prof. Dr. Bernd Leiber gibt neue Erkenntnisse weiter</i>	
Aus den Ländern	21
Vor Ort: Regelmäßige Hebammentreffen	21
Fortbildungskalender	23
Fortbildungen	28
Stellenmarkt	30
Verschiedenes	35
■ GEBURT	
Zwischen Traum und Wirklichkeit	41
<i>Petra Schuster spricht in Gedanken mit Magdalena, die wenige Minuten nach der Geburt starb</i>	
„Es lohnt sich zu kämpfen...“	42
<i>Isolde Selgrad berichtet von ihren Erfahrungen mit ihrem Sohn Jonathan</i>	
„Leere Wiege“ - eine begleitete Selbsthilfegruppe ...	45
<i>Dr. Eva Waldschütz erläutert ein Betreuungskonzept</i>	
■ 1. LEBENSJAHR	
Fremdstoffe in der Muttermilch	49
<i>Prof. Dr. Adolf Windorfer hat die Muttermilch niedersächsischer Frauen untersucht</i>	
■ MEDIZIN UND WISSENSCHAFT	
Vollnarkose oder Spinalanästhesie?	51
<i>Prof. Dr. Waltraud Elsholz und Dr. Stephen Tendo haben Neugeborene nach einem Kaiserschnitt untersucht</i>	
■ BERUF UND PRAXIS	
Renten-Pflichtversicherung hart umkämpft	52
<i>Ute Höfer über ein Gespräch mit Ulla Schmidt</i>	
■ RECHT	
Kurzfristige Arbeitsaufnahme in der Rufbereitschaft	53
<i>Dr. Knut Müller kommentiert ein aktuelles Urteil</i>	
■ GESUNDHEIT	
Praktische Heilpflanzen-Tipps	54
<i>Ursel Bühring über die Wirkung von Eiche und Linde</i>	
■ WELTWEIT	
Hebammenausbildung in Tansania	55
<i>Edeltraud Hertel betrachtet die aktuelle Ausbildungssituation</i>	
■ KULTUR	
Ansichten und Portraits der Schwangerschaft	56
<i>Benita Heldmann über eine eigene Fotoausstellung</i>	
■ BÜCHER/LESERINNENBRIEFE	58

Hausgeburtshilfe als Normalität erleben

Annette Malk, eine deutsche Hebamme, erlebte die Geburtshilfe in den Niederlanden als eine besondere Erfahrung: Hausgeburten sind dort eine Normalität. Der Arbeitsalltag der jungen Hebamme ist vollgepackt mit Terminen, doch sie ist rundum zufrieden mit ihrer Tätigkeit.



„Es lohnt sich zu kämpfen ...“

Isolde Selgrad schildert eindrücklich die Schwangerschaft und Geburt ihres Sohnes Jonathan, der mit einem seltenen CFC-Syndrom auf die Welt kam. Sie musste eineinhalb Jahre auf eine sichere Diagnose warten. Die Mutter gründete daraufhin die Selbsthilfegruppe „CFC-Angels“.



Hebammenausbildung in Tansania

Edeltraud Hertel war acht Jahre lang Hebammenlehrerin in Tansania. Als sie kürzlich an den Ort ihres früheren Schaffens zurückkam, begegnete sie einer männlichen Hebamme. Sie erfährt, dass es in Tansania seit 1996 eine neue Ausbildungsform für Hebammen gibt. Jedoch fehlen oft die finanziellen Mittel.



Ansichten und Porträts der Schwangerschaft

Benita Heldmann hat kürzlich in ihrer Ausstellung „9 Monate“ Porträts von schwangeren Frauen gezeigt. Die DHZ hat die Foto-Designerin zu ihrer Motivation für diese Art von künstlerischer Betrachtung von Frauenkörpern befragt. Auch die Reaktionen der BetrachterInnen werden angesprochen.

Fotonachweis (von oben nach unten): privates Archiv Annette Malk, Isolde Selgrad, Edeltraud Hertel, Benita Heldmann